

## Teilchenbahnen im Magnetfeld

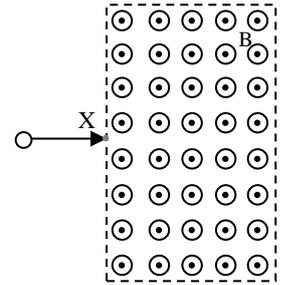
- Positiv geladene Wasserstoffionen werden mit hohen Geschwindigkeiten in ein Magnetfeld senkrecht zu dessen Feldlinien geschossen und daraufhin auf eine kreisförmige Bahn abgelenkt.

  - Bestimmen Sie aus der relativen Atommasse (PSE) die Masse eines Wasserstoffions.
  - Berechnen Sie den Durchmesser der entstehenden Kreisbahn, wenn die Geschwindigkeit der Ionen  $v=2,5 \cdot 10^5 \text{ m/s}$  und die magnetische Flussdichte  $B=8,2 \text{ mT}$  betragen.
  - Wie groß muss die Flussdichte  $B$  sein, damit diese Ionen eine Kreisbahn mit genau  $d=1 \text{ m}$  durchlaufen?
  - Einige Ionen bewegen sich auf Kreisbahnen mit dem Radius  $r=25 \text{ cm}$ . Bestimmen Sie deren Geschwindigkeit im Feld der Stärke  $B=8,2 \text{ mT}$ .
- In einer Fadenstrahlröhre wird ein sichtbarer Elektronenstrahl mit der Elektronengeschwindigkeit  $v$  erzeugt und mittels eines magnetischen Feldes der Stärke  $B$  auf eine Kreisbahn mit dem Durchmesser  $d$  gebracht.

  - Berechnen Sie für die Messwerte  $v=1,16 \cdot 10^7 \text{ m/s}$ ,  $B=1,2 \text{ mT}$  und  $d=11 \text{ cm}$  die spezifische Ladung  $e/m$  eines Elektrons.
  - Bestimmen Sie die Masse  $m$  des Elektrons bei seiner bekannten Ladung.
  - Der Elektronenstrahl wird durch eine Beschleunigungsspannung  $U_B$  erzeugt. Leiten Sie eine Gleichung für die spezifische Ladung des Elektrons mit der Beschleunigungsspannung  $U_B$  her.
- Verschiedene geladene Teilchen mit der Geschwindigkeit  $v_T=1,8 \cdot 10^7 \text{ m/s}$  treten senkrecht im Punkt X in ein homogenes Magnetfeld der Stärke  $B=1,5 \text{ mT}$  und durchlaufen eine halbkreisförmige Bahn, bis sie in einem Punkt Y das Feld wieder verlassen.

  - Skizzieren Sie die Bahn von Elektronen in der Abbildung und geben Sie den Ort Y an.
  - Berechnen Sie den Abstand zwischen den Punkten X und Y.
  - Bestimmen Sie die Zeit  $t$  für die Bewegung von X nach Y.
  - Wie verändern sich der Abstand XY und die Zeit  $t$ , wenn die Elektronen eine geringere Geschwindigkeit haben?
  - Führen Sie die gleichen Berechnungen für Protonen mit der Geschwindigkeit  $v_T$  durch.
- Elektronen mit  $E=1,6 \text{ keV}$  bewegen sich in einem Magnetfeld mit  $B=2,5 \text{ mT}$  so, dass  $v$  und  $B$  einen Winkel von  $90^\circ$  einschließen.

  - Berechnen Sie den Radius  $r$  der entstehenden Kreisbahn und die Umlaufdauer  $T$ .
  - Beschreiben und skizzieren Sie die Bahn der Elektronen, wenn der Winkel zwischen  $v$  und  $B$  verkleinert wird.
  - Berechnen Sie für den Winkel  $(v, B)=\alpha=70^\circ$  den Durchmesser der Kreisbahn.
  - Welche Zeit vergeht für einen vollständigen Umlauf auf dieser Kreisbahn?
  - Wie weit bewegt sich ein Elektron bei einem vollständigen Umlauf in Richtung der Feldlinien fort?
  - Welche Veränderung in der Bahn der Elektronen ergibt sich, wenn das stärker/schwächer wird?

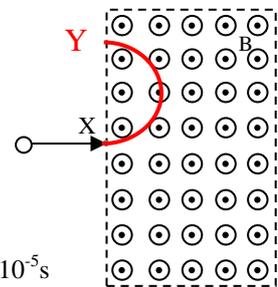


### Lösungen:

- $m_{\text{rel}}=1,008$   $m = u \cdot m_{\text{rel}} = 1,008 \cdot 1,66 \cdot 10^{-27} \text{ kg} = 1,67 \cdot 10^{-27} \text{ kg}$
  - $r = \frac{m \cdot v}{q \cdot B} = \frac{1,67 \cdot 10^{-27} \text{ kg} \cdot 2,5 \cdot 10^5 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{1,602 \cdot 10^{-19} \text{ C} \cdot 8,2 \cdot 10^{-3} \text{ T}} = 0,32 \text{ m}$   $d=0,64 \text{ m}$
  - $r=0,5 \text{ m}!$   $B = \frac{m \cdot v}{q \cdot r} = \frac{1,76 \cdot 10^{-27} \text{ kg} \cdot 2,5 \cdot 10^5 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{1,602 \cdot 10^{-19} \text{ C} \cdot 0,5 \text{ m}} = 5,22 \text{ mT}$
  - $v = \frac{r \cdot q \cdot B}{m} = \frac{0,25 \text{ m} \cdot 1,602 \cdot 10^{-19} \text{ C} \cdot 8,2 \cdot 10^{-3} \text{ T}}{1,67 \cdot 10^{-27} \text{ kg}} = 1,96 \cdot 10^5 \frac{\text{m}}{\text{s}}$

- $k = \frac{e}{m} = \frac{v}{B \cdot r} = \frac{1,16 \cdot 10^7 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{1,2 \cdot 10^{-3} \text{ T} \cdot 5,5 \cdot 10^{-2} \text{ m}} = 1,76 \cdot 10^{11} \frac{\text{C}}{\text{kg}}$
  - $m = \frac{e}{k} = \frac{1,602 \cdot 10^{-19} \text{ C}}{1,76 \cdot 10^{11} \frac{\text{C}}{\text{kg}}} = 9,1 \cdot 10^{-31} \text{ kg}$
  - $v = \sqrt{\frac{2E}{m}} = \sqrt{\frac{2 \cdot U \cdot e}{m}}$   $\frac{e}{m} = \frac{v}{B \cdot r} = \frac{\sqrt{\frac{2 \cdot U \cdot e}{m}}}{B \cdot r} = \dots = \frac{2U}{(B \cdot r)^2}$

- $r = \frac{m \cdot v}{e \cdot B} = \frac{9,1 \cdot 10^{-31} \text{ kg} \cdot 1,8 \cdot 10^7 \frac{\text{m}}{\text{s}}}{1,6 \cdot 10^{-19} \text{ C} \cdot 1,5 \cdot 10^{-3} \text{ T}} = 6,8 \text{ cm}$   $\overline{XY} = 2 \cdot r = 13,6 \text{ cm}$
  - Halbkreis:  $\frac{u}{2} = s = \pi \cdot r = 0,214 \text{ m}$   $t = \frac{s}{v} = \frac{0,214 \text{ m}}{1,8 \cdot 10^7 \frac{\text{m}}{\text{s}}} = 1,2 \cdot 10^{-8} \text{ s}$
  - kleiner Abstand, da  $r \sim v$   $T = \text{konstant}$   $T = \frac{2 \cdot \pi \cdot m}{e \cdot B}$
  - $r = \frac{m \cdot v}{e \cdot B} = \dots = 125,3 \text{ m}$   $\overline{XY} \sim 250 \text{ m}$   $s=393,6 \text{ m}$   $t=2,2 \cdot 10^{-5} \text{ s}$



- $E=1,6 \text{ keV}=2,56 \cdot 10^{-16} \text{ J}$   $v = \sqrt{\frac{2E}{m}} = 2,37 \cdot 10^7 \frac{\text{m}}{\text{s}}$   $r = \frac{m \cdot v}{e \cdot B} = \dots = 5,4 \text{ cm}$   $T=1,43 \cdot 10^{-8} \text{ s}$
  - Es entsteht eine spiralförmige Bahn mit kleinerem Durchmesser  $\alpha=70^\circ$   $v_s = v \cdot \sin(\alpha) = 2,23 \cdot 10^7 \frac{\text{m}}{\text{s}}$   $r = 5 \text{ cm}$   $T = 1,4 \cdot 10^{-8} \text{ s}$
  - $v_p = v \cdot \cos(\alpha) = 8,1 \cdot 10^6 \frac{\text{m}}{\text{s}}$   $h = v_p \cdot T = 0,11 \text{ m}$
  - ein stärkeres (schwächeres) Feld ergibt einen größeren (kleineren) Radius die Umlaufzeit wird kleiner (größer)

